

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Bad Dürkheim

Fraktion im Stadtrat Bad Dürkheim

Vorsitzende Elke Spaeth

Spielbergweg 5
67098 Bad Dürkheim
06322 909427
0162 518 7854

elke.spaeth.1@web.de

Bad Dürkheim, 13.11.2019

Herrn Bürgermeister Christoph Glogger
Rathaus
Mannheimer Str. 24
67098 Bad Dürkheim

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

bei der letzten Überarbeitung der EG-Trinkwasserrichtlinie haben sich die EU-Staaten u.a. darauf verständigt, Trinkwasser für die Bevölkerung leichter verfügbar zu machen. Zu diesem Zweck stellt das Land Rheinland-Pfalz für die Errichtung von öffentlichen Trinkwasserbrunnen mit dem Programm „100 Trinkwasserbrunnen für Rheinland-Pfalz“ Fördermittel zur Verfügung. **Für die nächste Stadtratssitzung am 10.12.2019 stellen wir daher folgenden Antrag:**

- 1. Die Verwaltung soll einen Antrag für entsprechende Fördermittel zeitnah stellen.**
- 2. Die Verwaltung soll in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken, der Tourist-Information und den Ortsbeiräten mögliche sinnvolle Standorte auf öffentlichen Plätzen benennen sowie die Kosten für die Einrichtung und Unterhaltung von öffentlichen Trinkwasserbrunnen ermitteln.**
- 3. Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken an geeigneten Stellen in den Bad Dürkheimer Schulen und Kitas Zapfstellen für gekühltes und mit Kohlensäure versetztes Wasser zu installieren.**

Zur weiteren Begründung:

Landesweit gibt es Initiativen öffentliche Wasserspender zu installieren, um Trinkwasser leichter verfügbar zu machen - wie auch schon in Kaiserslautern und Trier geschehen. Dies ist besonders während der zunehmend heißen Sommer für die Bevölkerung und die Touristen wichtig.

Auch für Bad Dürkheim können solche Trinkwasserstellen einen Mehrwert bieten:

- Mitgebrachte Trinkflaschen können problemlos an Trinkwasserbrunnen aufgefüllt werden. Das reduziert den Plastikflaschenverbrauch und damit auch die für den Transport benötigte Energie und ausgestoßenen Emissionen.
- Es ist ein Service für unsere Gäste, aber auch für unsere Bevölkerung.
- Durch eine optisch ansprechende oder künstlerische Gestaltung bereichern sie das Ortsbild (Gestaltung eventuell als Kunstprojekte, z.B. Trauben, Fässer oder gar schrill als moderne Kunst etc.).
- Als Werbeeffect für unser gutes Trinkwasser, das wir im Sinne des Trinkwasserschutzes besser nur zum Trinken nehmen sollten.

Als weitere Maßnahme ist an unseren Schulen und Kitas die Versorgung mit kostenlosem Trinkwasser wichtig. Zum einen fördern wir damit das Bewusstsein für gesunde Ernährung bei Kindern und Jugendlichen, zum anderen unterstützt ausreichendes Trinken ihre Konzentration. Derzeit ist das Nachfüllen von mitgebrachten Flaschen an den Waschbecken der Schulen mangels Platzes zwischen Hahn und Becken kaum möglich.

Freundliche Grüße



Elke Spaeth

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN



Prof. Thomas Giel